

# Konzeptualisierung von Kompetenzen im Bereich des Forschenden Lernens

Franca Cammann, Kerstin Darge, Prof. Dr. Johannes König, Jun.-Prof. Dr. Dr. habil. Kai Kaspar

## Anforderungsmodell Forschenden Lernens

### Hintergrund

- Hohes Potenzial und zunehmende Verbreitung Forschenden Lernens (Baumgardt, 2014; Fichten et al., 2006; Huber, 2014; Vetter & Ingrisani, 2013; Weyland, 2010; Wissenschaftsrat, 2001)
- Aber bisheriger Mangel an einer umfassenden theoretischen und empirischen Fundierung sowie einer eindeutigen Begriffsbestimmung (Koch-Priewe & Thiele, 2009; Obolenski & Meyer, 2006; Weyland & Wittmann, 2015)

### Zielsetzung

- Präzisierung Forschenden Lernens mit Blick auf die Lehrer\*innenbildung durch Definierung von Anforderungsbereichen, die Lehramtsstudierende bei der Planung, Durchführung, Auswertung, Bewertung und Verschriftlichung ihrer im Praxissemester zu realisierenden Forschungsprojekte beherrschen sollten

### Modellierungsansatz

- Entwicklung und Validierung eines Modells, das standardisierbare Anforderungen im Bereich des Forschenden Lernens abbildet
- Gestaltung der Modellstruktur entlang typischer Phasen eines Forschungszyklus



## Validierungsdesign

### Projektkontext

- Einbettung in die Maßnahme „Forschendes Lernen: Erschließung methodischer Anwendungen der Bildungsforschung in Trainingseinheiten im Praxissemester“ (FERmATe) (Universität zu Köln, „Zukunftsstrategie Lehrer\*innenbildung“, Teilprojekt Qualitätssicherung)

### Stichprobe

- Vor dem Praxissemester befragte Studierende (Universität zu Köln, n = 403)
- Nach dem Praxissemester befragte Studierende (Universität zu Köln, n = 81)
- Expert\*innen (bundesweit, n = 58)

### Instrumente

- Online- und Paper-Pencil-Selbsteinschätzungsfragebogen
- Verwendung vierstufiger Ratingskalen (1 = niedrigste Ausprägung, 4 = höchste Ausprägung)

## Ergebnisse

### Inhaltliche Validität

- Die vor dem Praxissemester befragten Studierenden und die Expert\*innen bewerten die Kriterien als überdurchschnittlich relevant im Hinblick auf studentische Forschungsprojekte im Praxissemester ( $M = 3.38$ ,  $SD = .35$  bzw.  $M = 3.72$ ,  $SD = .59$ ).

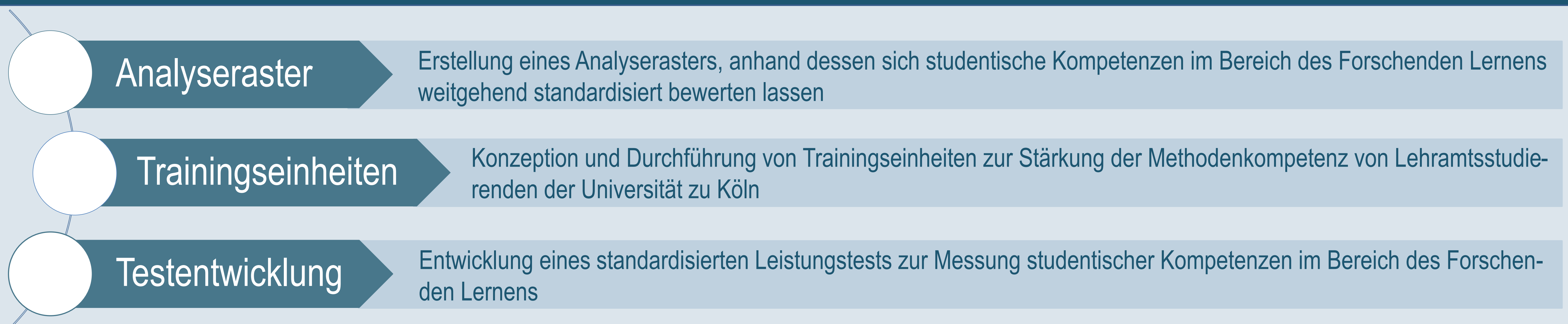
### Schwierigkeitsgrad

- Die vor dem Praxissemester befragten Studierenden schätzen ihre zum Erhebungszeitpunkt vorhandenen Forschungskompetenzen als begrenzt ein ( $M = 2.59$ ,  $SD = .41$ ).
- Die nach dem Praxissemester befragten Studierenden hatten mit der Umsetzung der einzelnen Anforderungen unterdurchschnittlich wenige Probleme ( $M = 2.18$ ,  $SD = .62$ ).
- Die Expert\*innen beurteilen das Anforderungsniveau der Kriterien als überdurchschnittlich hoch ( $M = 3.76$ ,  $SD = .35$ ).

### Curriculare Validität

- Die nach dem Praxissemester befragten Studierenden nehmen die Kriterien unterdurchschnittlich selten als Teil der von ihnen besuchten Praktikumsvorbereitung wahr ( $M = 2.44$ ,  $SD = .79$ ).
- Die Expert\*innen benennen die Kriterien überdurchschnittlich oft als Inhalte und Zielkompetenzen des Lehrcurriculums ihrer Hochschulen ( $M = 3.08$ ,  $SD = .87$ ).

## Konzeptionelle Weiterentwicklungen auf Grundlage des Anforderungsmodells



### Literatur:

Baumgardt, I. (2014). Forschendes Lernen in der Lehrerbildung. In I. Baumgardt (Hrsg.), *Forschen, Lehren und Lernen in der Lehrerbildung* (S. 7–26). Baltmannsweiler: Schneider.  
Fichten, W., Gebken, U. & Obolenski, A. (2006). Konzeption und Praxis der Oldenburger Teamforschung. In A. Obolenski & H. Meyer (Hrsg.), *Forschendes Lernen. Theorie und Praxis einer professionellen Lehrer\*innenbildung* (2. Aufl.) (S. 131–150). Oldenburg: Didaktisches Zentrum der Carl von Ossietzky Universität.  
Huber, L. (2014). Forschungsorientiertes, forschungsorientiertes, forschendes Lernen. Alles dasselbe? Ein Plädoyer für eine Verständigung über Begriffe und Unterscheidungen im Feld forschungsnahen Lehrens und Lernens. *Das Hochschulwesen*, 62(1+2), 22–29.  
Koch-Priewe, B. & Thiele, J. (2009). Versuch einer Systematisierung der hochschuldidaktischen Konzepte zum Forschenden Lernen. In B. Roters, R. Schneider & B. Koch-Priewe (Hrsg.), *Forschendes Lernen im Lehramtsstudium. Hochschuldidaktik, Professionalisierung, Kompetenzentwicklung* (S. 271–292). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Obolenski, A. & Meyer, H. (2006). Einleitung. In A. Obolenski & H. Meyer (Hrsg.), *Forschendes Lernen. Theorie und Praxis einer professionellen Lehrer\*innenbildung* (2. Aufl.) (S. 9–14). Oldenburg: Didaktisches Zentrum der Carl von Ossietzky Universität.  
Vetter, P. & Ingrisani, D. (2013). Der Nutzen der forschungsmethodischen Ausbildung für angehende Lehrpersonen. *Beiträge zur Lehrerbildung*, 31, 321–332.  
Weyland, U. (2010). *Zur Intentionalität Schulpraktischer Studien im Kontext universitärer Lehrerbildung*. Paderborn: Eusl.  
Weyland, U. & Wittmann, E. (2015). Langzeitpraktika in Deutschland. Stand und Perspektiven. *Journal für LehrerInnenbildung*, 15, 8–21.  
Wissenschaftsrat (WR) (2001). *Empfehlungen zur künftigen Struktur der Lehrerbildung*. Berlin.

Heterogenität und Inklusion gestalten – Zukunftsstrategie Lehrer\*innenbildung / zus.uni-koeln.de / Projektleitung: Prof. Dr. Stefan Herzig, Prorektor für Lehre und Studium / Kontakt: ZUS@uni-koeln.de